

Hessisches Leitprojekt „BIOREGIO HOLZ Knüll“

Erfahrungen und Ergebnisse aus 4 Jahren BIOREGIO Holz Knüll



**Dienstag, den 11. Dezember 2007
Holzfachschule Bad Wildungen**

**Dr. Brigitte Buhse
Zweckverband Knüllgebiet**



1. **Das hessische Leitprojekt BIOREGIO Holz**
2. **Ausgangssituation**
3. **Organisationsstruktur**
4. **Ergebnisse**
5. **Fazit und Ausblick**



Hessisches Leitprojekt: „*Beispielhafter Ausbau von Holzfeuerungsanlagen in einer hessischen Region - BIOREGIO Holz*“

2003	erste Ausschreibung zur BIOREGIO Holz Anerkennung der BIOREGIO Holz Knüll als Kooperation der Landkreise Schwalm-Eder und Hersfeld-Rotenburg mit dem Zweckverband Knüllgebiet
2006	Vertragsunterzeichnung für Phase 2 der BIOREGIO Holz Knüll zweite Ausschreibung zur BIOREGIO Holz Auswahl von drei neuen BIOREGIOs
2007	Erweiterung der BIOREGIO Holz Knüll durch Kooperation mit der Region Kellerwald-Edersee



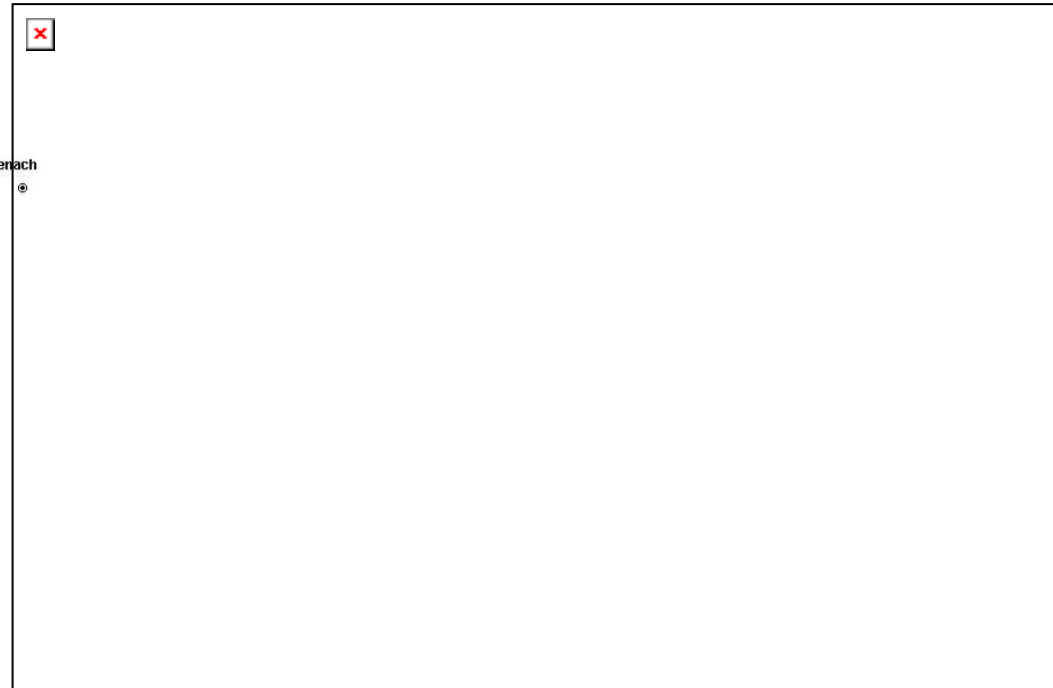
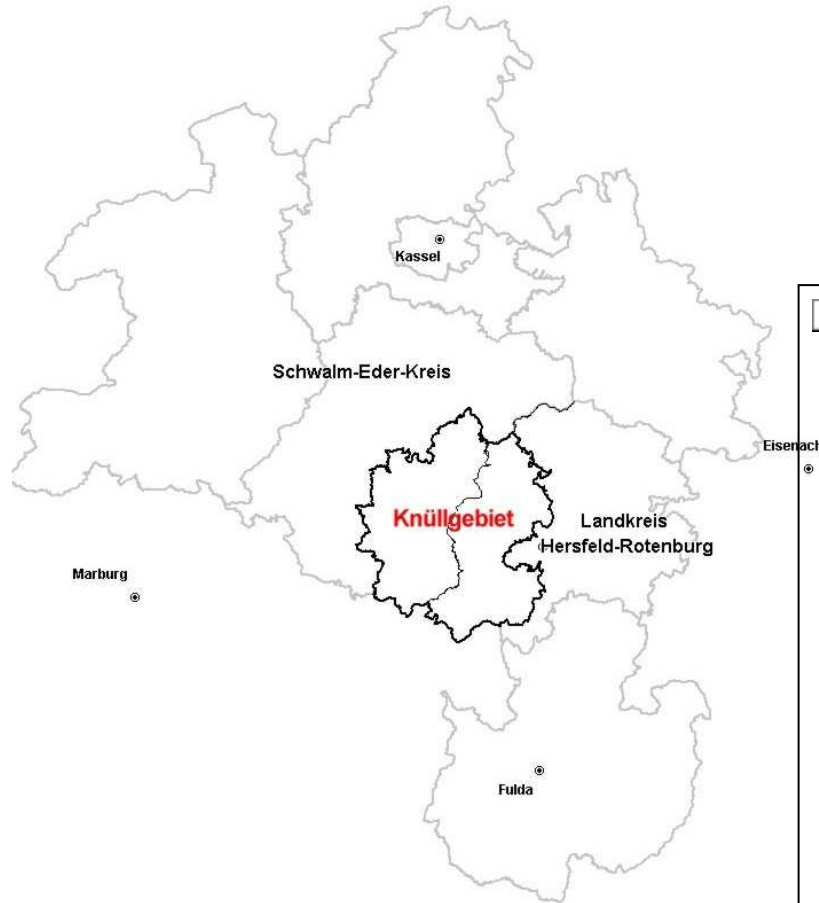
Ziele des Leitprojektes BIOREGIO Holz

- Information über die Vorteile des Heizens mit Holz
- Systematische Planung und Umsetzung von Holzfeuerungsanlagen in der BIOREGIO Holz Knüll
 - Pelletanlagen
 - HHS-Feuerungsanlagen
 - Pilot- und Demonstrationsvorhaben (Biomasse-KWK)
- Aufbau einer vollständigen Brennstofflogistik
- Dokumentation der Ergebnisse als Handlungsleitfaden für andere Regionen



Die BIOREGIO Holz Knüll

Eine Kooperation zwischen dem Schwalm-Eder-Kreis, dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg und dem Zweckverband Knüllgebiet



BIOREGIO Holz Knüll - Kooperationspartner

- Zweckverband Knüllgebiet, Landkreise Hersfeld-Rotenburg und Schwalm-Eder
- Stadt Melsungen, Stadt Bebra, Stadt Gudensberg
- **Region Kellerwald-Edersee**
- Land Hessen: Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
- hessenENERGIE GmbH und Institut für Energetik und Umwelt zur externen Projektbetreuung
- FH Gießen und Uni Kassel für Messprogramm
- Landesbetrieb Hessen-Forst
- Kompetenzzentrum HessenRohstoffe
- Unternehmen (SHK-Betriebe, Holzlogistiker, Ingenieur- und Planungsbüros)



Das Team BIOREGIO Holz Knüll

Zweckverband Knüllgebiet

**Dr. Brigitte Buhse,
Anne Schilling
Hartmut Fischer**

**Organisation, Information,
Abwicklung, Öffentlich-
keitsarbeit, Beratung**

**Landkreis
Hersfeld-Rotenburg**

Susanne Enke

**Realisierung von
kommunalen Anlagen,
Information, Öffentlichkeits-
arbeit, Beratung**

Schwalm-Eder-Kreis

Dirk Schnurr

**Realisierung von
kommunalen Anlagen,
Information, Öffentlichkeits-
arbeit, Beratung**

**hessenENERGIE
Institut für Energetik u.
Umwelt**

**Wulf Hohmann
Volker Lenz**

**fachliche Beratung,
inhaltliche Betreuung,
Dokumentation**

**Verein Region Kellerwald-
Edersee e. V.**

Lisa Küpper

**Organisation, Information,
Öffentlichkeitsarbeit**



Ausgangssituation Mitte 2003

- in Neuenstein-Salzberg eine kommunale Holzpelletanlage
- in Fritzlär eine größere HHS-Feuerungsanlage mit zu großer Kesselleistung
- Recycling- u. Umweltdienst in Borken begann neben Stückholz auch Holzhackschnitzel anzubieten und zu liefern
- einige wenige private Holzhackschnitzel- und Holzpelletfeuerungsanlagen
- Heizölpreis um ca . 35 Cent/l



Information

- Logo
- Infomappe mit Infomaterialien und Akteurslisten,
- Flyer
- Öffentlichkeitsarbeit: Präsentationswand, Vorträge, Messen, Zeitungsartikel, Pressetermine, Tag des offenen Heizungskellers
- Internetpräsentation www.bioregio-holz-knuell.de
- Pelletgewinnspiel,
- Einkaufsgemeinschaft
- Premiumpartnerschaften
- Holzlogistikgespräche
- Brennholzbroschüre



Foto: Schütz

Planung und Umsetzung von Holzfeuerungsanlagen

- **Inbetriebnahme von 49 kommunalen Holzfeuerungsanlagen (Landkreise und Kommunen)**
- **Gesamtinvestition ca. 6,6 Mio. Euro bei einer Förderung von Bund und Land in Höhe von rd. 2 Mio. Euro**
- **rd. 5.350 t CO₂-Emissionen pro Jahr werden eingespart**
- **rd. 35 % des Wärmebedarfs der Gebäude der beiden Kreise wird aus Holz bereitgestellt**
- **kommunale Anlagen haben Modellcharakter hinsichtlich technischer und finanzieller Umsetzung und der Schaffung von Verbundlösungen**



Ernst-von-Harnack-Schule, Bad Hersfeld Holzfeuerungsanlage (Pellets / HHS), 350 kW, Baujahr 2004



Erich-Kästner-Schule, Homberg (Efze) Holzfeuerungsanlage (HHS), 500 kW, Baujahr 2004



Fotos: Seeger



Perspektive

- Fortsetzung der Umrüstung von kommunalen Heizungsanlagen auf den heimischen klimafreundlichen Brennstoff Holz
- Anteil der Wärmeenergie aus Holz in den kreiseigenen Liegenschaften von 40%
- Ausbau der Holzlogistik:
 - Hackschnitzel für Holzfeuerungsanlagen im kleinen Leistungsbereich
 - Finanzierung und Betrieb von kleinen HHS-Feuerungsanlagen in Kommunen und Unternehmen
 - Aktivierung von zusätzlichen Holzkontingenten
- überdurchschnittlicher Zuwachs bei den privaten und gewerblichen Holzfeuerungsanlagen
- Unterstützung der neuen BIOREGIOs
- Kooperation mit der Region Kellerwald-Edersee



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

